

15.11.2021 - 10:40 Uhr

Andermatt Swiss Alps verkauft 2021 ein Drittel mehr Wohnungen als 2020



Andermatt Swiss Alps verkauft 2021 ein Drittel mehr Wohnungen als 2020

Seit Projektstart insgesamt über 400 Wohnungen verkauft

Die Andermatt Swiss Alps hat seit Projektstart über 400 Wohneinheiten verkauft; 2021 resultierte bislang eine Zunahme der Verkäufe um einen Drittel gegenüber dem Vorjahr. Das realisierte Volumen entspricht rund der Hälfte des gesamten Ferienwohnungsbestandes in der Destination Andermatt. Die anhaltend hohe Nachfrage spiegelt sich im aktuell grössten Bauvolumen seit Baubeginn im Jahr 2007.

**

Andermatt Swiss Alps has sold over 400 residential units since the start of the project. So far in 2021, sales have increased year on year by a third. The achieved volume corresponds to roughly half of the total holiday apartment stock in Andermatt. The persistently high demand is reflected in the currently largest construction volume since building began in 2007.

**

Dall'inizio del progetto Andermatt Swiss Alps ha venduto più di 400 unità immobiliari; nel 2021 risulta ad ora un incremento delle vendite di un terzo rispetto all'anno precedente. Il volume realizzato rappresenta circa la metà della quantità totale di appartamenti per le vacanze presenti nella destinazione Andermatt. La domanda costantemente alta si riflette nell'attuale maggior volume di costruzione dall'inizio dei lavori nel 2007.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Medienmitteilung im Anhang.

Freundlich grüsst

Stefan Kern

Stefan Kern

Chief Communication Officer

Andermatt Swiss Alps AG

Bahnhofplatz 3 | 6490 Andermatt

Phone +41 41 874 88 33 | Mobile +41 78 663 29 63

s.kern@anderlatt-swissalps.ch

Medieninhalte



Der Infrastruktursockel wird um 20'000 m2 erweitert. Andermatt Swiss Alps © Kim Leuenberger



Von 420 gebauten Wohneinheiten sind deren 12 noch verfügbar. Andermatt Swiss Alps © Kim Leuenberger



Der Infrastruktursockel wird um 20'000 m2 erweitert. Andermatt Swiss Alps © Kim Leuenberger

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012950/100881094> abgerufen werden.